

Informationen zur Datenverarbeitung

(Stand: 27.01.2023)

Die nachfolgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten werden Ihnen gemäß Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung, DS-GVO) zur Verfügung gestellt.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Organisationseinheit	<i>Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration</i>
Telefon:	0331 / 289 – 2159
Fax:	0331 / 289 - 842159
E-Mail:	<i>Wohnen-arbeit@rathaus.potsdam.de</i>

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Potsdam
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

Telefon:	0331 / 289 - 1167
Fax:	0331 / 289 - 841167
E-Mail:	datenschutzbeauftragter@rathaus.potsdam.de

3. Datenverarbeitung

Für die Durchführung der digitalen Auftaktveranstaltung zur Fortschreibung des Wohnungspolitischen Konzeptes der Landeshauptstadt Potsdam am 15. Februar 2023 wird das Tool „Zoom“ genutzt. „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.

Hinweis:

Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen.

Sie können „Zoom“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere

Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Zoom“-App eingeben.

Wenn Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Zoom“ finden.

Das Meeting wird aufgezeichnet. Darauf werden Sie am Beginn der Veranstaltung erneut hingewiesen. Durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie dieser Form der Datenspeicherung zu.

Die Datenerhebung erfolgt beim Betroffenen. Die Art der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten ergibt sich aus:

- Der Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Um an der öffentlichen Veranstaltung teilnehmen zu können bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Angaben zum Namen der sich anmeldenden Person gemacht werden.
- Zudem werden bei der Nutzung von „Zoom“ folgende personenbezogenen Daten verarbeitet:
 - Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname
 - Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (fakultativ), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
 - Bei Aufzeichnung: MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4a-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats
 - Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben die Möglichkeit, im Rahmen des Webinars die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Webinar oder Meeting anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

„Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von „Zoom“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch die „Privacy Shield“-Zertifizierung der Zoom Video Communications, Inc., zum anderen aber auch durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert.

4. Zwecke und Grundlagen der Datenverarbeitung

Die Daten werden ausschließlich für folgende Zwecke verarbeitet:

Die Daten werden zur Durchführung der öffentlichen digitalen Veranstaltung zur Fortschreibung des wohnungspolitischen Konzepts der Landeshauptstadt Potsdam am 15. Februar 2023 benötigt.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie der Verarbeitung der Daten, wie oben beschrieben, automatisch zu.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. F) DSGVO.

5. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die personenbezogenen Daten werden erforderlichenfalls folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern zugänglich gemacht:

- innerhalb des Verantwortlichen:
 - Weitergabe an mitwirkenden Bereichen der Landeshauptstadt Potsdam, dazu gehören:
 - Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration
 - Fachbereich Kommunikation und Partizipation, WerkStadt für Beteiligung
 - Bereich Gesamtstädtische Planung
 - Arbeitsgruppe IT-Service bei Systemstörungen
 - Sonstige unterstützende und mit übergreifenden Aufgaben betraute Bereiche der Stadtverwaltung

- Auftragsverarbeiter
 - Der Dienstanbieter Zoom Video Communications, Inc. erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages vorgesehen ist.

- Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):
 - *Die von der Landeshauptstadt Potsdam beauftragten Büros zur Begleitung der Fortschreibung des Wohnungspolitischen Konzeptes:*
 - *Regiokontext GmbH*
 - *Die Raumplaner GmbH Ggf. ergänzen*

- Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

7. Dauer der Speicherung

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von: bis zum Abschluss der Fortschreibung des Wohnungspolitischen Konzeptes, längstens jedoch bis zum 30.06.2024.

Die Aufzeichnung der Veranstaltung, die am 15.02.2023 durchgeführt wird, wird zunächst auf unbestimmte Zeit gespeichert und auf der Internetplattform der Landeshauptstadt Potsdam (<http://www.potsdam.de>) zur Verfügung stehen.

8. Betroffenenrechte

Jede von der Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- Im Falle einer erteilten Einwilligung zur Datenverarbeitung: ein jederzeitiges Widerrufsrecht in der Form der zulässigen Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)
(Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.);
- Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO);
- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO);
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft
(Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.);
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO)
(Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.);
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DS-GVO).

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden. Die Beschwerde ist zu richten an:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow

Telefon:	033203 / 356 - 0
Fax:	033203 / 356 - 49

E-Mail:

poststelle@lda.brandenburg.de